Die Themen der Gesprächsgruppen (die Zeiteinteilung der zwei Blöcke 10.35 bis 12:30 und 15:00 bis 18:00 Uhr, wird in jeder Gruppe individuell geregelt)

1. Die Genossenschaft als soziales Organ - experimentelles Ausloten von Möglichkeiten und Grenzen

- Die Bedeutung von Absprachen in Gemeinschaften (Austausch)
- Die Genossenschaft eine Rechtsform mit Freiräumen? Exemplarische Vorstellung praktischer Umsetzungen
- Fiktive Gründung einer Genossenschaft konkrete Schritte hin zu wirtschaftlicher Handlungsfähigkeit

Britta Treumann

2. "Idee des sozialen Organismus"

- Begriff des sozialen Organismus (Abgrenzung zur Organisation)
- Lebensgesetze: Zentralismus und Teilung vs. funktionale Gliederung polarer Kräfte
- Der soziale Organismus in seiner historischen Entwicklung (soziologisches GG), räumliche Unterschiede (Ost-Mitte-West)
- Was können wir lernen durch den Vergleich des menschlichen Organismus mit dem sozialen Organismus?
- Was sind die Abbautendenzen bzw. Niedergangskräfte der Teilglieder des sozialen
 Organismus und wie kann dem entgegengewirkt werden?

Werner Breimhorst

3. Rechtsleben

- Bedingungen für Demokratiefähigkeit und Rechtsempfinden (hier mit pädagogischem Schwerpunkt) s. Rudolf Steiner, Öffentlicher Vortrag vom 18.06.1919
- Was gehört zur Rechtssphäre und was nicht?
- Konkrete Handlungsfelder, z.B. Direkte
 Demokratie, pro und contra.

Arbeitsmethode:

- A) Kurzreferat zur Einführung ins Thema
- B) Gespräche zu den drei Themenfeldern
- C) Handlungsperspektiven entwickeln

Carmen Ziegler

4. Was wollte Rudolf Steiner mit seinen "Kernpunkten"?

- Zusammenfassung und Auswertung der "Kernpunkte" (GA 23)
- Wie spiegelt sich Rudolf Steiners Anliegen im sogenannten "Rednerkurs"(GA 338) für Menschen, die für die Dreigliederung öffentlich wirksam werden sollten?
- Wenn es konkret wird: Was bedeutet die Unverkäuflichkeit von Arbeit, Natur und Kapital?
- Freiheit heißt Selbstverwaltung
 Werner Holz

5. Zu jedem Zeitpunkt der Tagung soll der Raum für spontane individuelle Gespräche möglich sein

Magnus Schlichtig



Tagung zur Sozialen Dreigliederung

Gesellschaftliche Heilungsimpulse

im Hier und Jetzt

am Samstag/Sonntag 21. und 22. 06. 2025

Im Rudolf Steiner-Haus Starkenstraße 36 79104 Freiburg

Samstag, 21.06.2025

9.00 Uhr Begrüßung und Einführung
Zur Tagungsidee: Werner Breimhorst
Zu den individuellen Gesprächsmöglichkeiten: Magnus Schlichtig

9.40 Uhr Vorstellung der Gesprächsgruppen

10.05 Uhr Bewegungserfahrung mit Britta Treumann

10.25 Uhr Pause

10.35 Uhr Gruppenarbeit

12.30 Uhr Mittagessen

14:30 Uhr Bewegungserfahrung mit Britta Treumann

15:00 Uhr Gruppenarbeit

18.00 Uhr Abendpause

19:30 Uhr Plenum: Ergebnisse der Gruppen

20:00 Uhr Gespräch hierüber mit Valentin Wember

21:30 Uhr Ende des Tages

Sonntag, 22.06.2025

9.00 Uhr Plenum:

Austausch nach der Nacht Chancen für einen gesellschaftlichen Wandel

10.30 Uhr Pause

11.00 Uhr Öffentlicher Vortrag

Dr. Valentin Wember

Wandel ist möglich. Jetzt!

Aktuelle Beispiele der Gesundung einer ganzen Gesellschaft

12.30 Uhr Mittagessen (Anmeldung erforderlich)

13.30 Uhr Plenum

Fragenbeantwortung und Gespräch mit Valentin Wember

Vernetzung und Ausblick

15.00 Uhr Ende der Tagung

Tagung zur Sozialen Dreigliederung am Sa/So, 21. und 22. 06.2025 im Rudolf Steiner-Haus, Starkenstraße 36 79104 Freiburg

Tagungskarte 40,- € + Spende, Ermäßigung möglich Anmeldung erbeten an: schnebelen.cl@gmx.de Telefonisch: 0151 57 54 58 56 (auf AB sprechen!)

Vortrag Valentin Wember allein: 10,- + Spende

Mahlzeiten:

Mittagessen und Abendessen *Samstag: Gemeinsames Buffet - jeder bringt etwas mit*

Mittagessen *Sonntag: Vegetarisches Essen 16,00 €* Verbindliche Anmeldung erforderlich bis 14. Juni 2025

Zu allen Pausen stehen kalte und heiße Getränke bereit

Nähere Infos im Online-Kalender Forum Anthroposophie regional: Freiburg-Lörrach-Offenburg:



https://forum-anthroposophie-regional.de

Veranstalter: Dreigliederungsgruppe Dreisamtal

Werner Breimhorst/Werner Holz/ Claudia Riesterer-Schnebelen/Magnus Schlichtig/ Britta Treumann/Carmen Ziegler